gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum: 23.07.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

TURMOGREASE CAK 2502 UFI: M1EF-A5FK-G30M-3J3M

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Produktkategorien [PC]

PC24 - Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Lubricant Consult GmbH

Straße: Gutenbergstraße 13

Postleitzahl/Ort: 63477 MAINTAL (GERMANY)

Telefon: +49 6109/7650-0 **Telefax:** +49 6109/7650-51 **E-Mail:** msds-request@lubcon.com

Ansprechpartner für Informationen: Umwelt & Arbeitsschutz: Dr. Rüdiger Hofmann

1.4 Notrufnummer

+49 6109/7650-0

Mo - Fr von 8 - 16 Uhr MEZ

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 3; H412 - Gewässergefährdend: Chronisch 3; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Eye Irrit. 2; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung: Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung. Skin Sens. 1B; H317 - Sensibilisierung der Haut: Kategorie 1B; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme



Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze ; CAS-Nr. : 61789-86-4

Gefahrenhinweise

Seite: 1 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum: 23.07.2024

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264 Nach Gebrauch ... gründlich waschen.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P321 Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett).

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze; REACH-Registrierungsnr.: 01-2119488992-18-xxxx; EG-Nr.: 263-093-9; CAS-Nr.:

61789-86-4

Gewichtsanteil : \geq 1 - < 5 % Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Sens. 1B ; H317

2-Ethylhexylzink dithiophosphat; REACH-Registrierungsnr.: 01-2119493635-27-xxxx; EG-Nr.: 224-235-5; CAS-Nr.: 4259-15-12119493635-27-xxxx; EG-Nr.: 224-235-5; CAS-Nr.: 4259-15-12119493635-27-xxxx; EG-Nr.: 224-235-5; CAS-Nr.: 4259-15-12119493635-27-xxxx

8

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 3 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Lact. ; H362 STOT SE 2 ; H371 STOT RE 2 ; H373 Eye Dam. 1 ; H318 Aquatic

Chronic 2; H411

Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-17); REACH-Registrierungsnr.: 01-2119519269-33-xxxx; EG-Nr.:

287-477-0; CAS-Nr.: 85535-85-9

Gewichtsanteil : \geq 0,5 - < 1 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Lact. ; H362 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

Weitere Inhaltsstoffe

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, paraffinhaltige; REACH-Registrierungsnr.: 01-2119487077-29-xxxx;

EG-Nr.: 265-158-7; CAS-Nr.: 64742-55-8

Gewichtsanteil: ≥ 10 - < 50 %

Schmieröl (Erdöl), Basisöl, paraffinhaltig; REACH-Registrierungsnr.: 01-2119557834-28-xxxx; EG-Nr.: 297-474-6; CAS-Nr.:

93572-43-1

Gewichtsanteil : $\geq 10 - < 50 \%$

Komplex-Seife

Nicht kennzeichnungspflichtige Additive

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind

 $Chlorierter\ aliphat.\ Kohlenwasserstoff\ mittelkettig\ (C14-17)\ ;\ REACH-Registrierungsnr.:01-2119519269-33-xxxx\ ;\ EG-Nr.:287-477-0;\ CAS-Nr.:85535-85-9$

Zusätzliche Hinweise

Für komplexe Mineralöldestillate, die unter "Weitere Inhaltsstoffe" aufgeführt sind, gilt: Anmerkung L, DMSO-Extrakt gemäß IP 346 < 3%. . - - - 2-Ethylhexylzinkdithiophosphat (CAS-Nr. 4259-15-8) ist nach koreanischem Recht (KOSHA, Korea Occupational Safety & Health Agency) eingestuft. Gemäß der REACh-Gesetzgebung sind H362, H371 und H373 nicht erforderlich

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Seite: 2 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum: 23.07.2024

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Finatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO2). ABC-Pulver. BC-Pulver. Schaum. Trockener Sand.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser. Scharfer Wasserstrahl. Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2). Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Sicherstellen, dass Abfälle aufgenommen und sicher gelagert werden. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen.

Seite: 3 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum: 23.07.2024

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen. Geeignetes Material zum Aufnehmen: Universalbinder. Kieselqur.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung



7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Nebelerzeugung/-bildung. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole. Hautkontakt, Augenkontakt. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse: 11

Lagerklasse (TRGS 510): 11

Fernhalten von

Nahrungs- und Futtermittel

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Schützen gegen UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Feuchtigkeit. Luft-/Sauerstoffzutritt. Staubablagerungen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen beachten. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

8.1 Zu überwachende Parameter

DNEL/DMEL und PNEC-Werte

DNEL/DMEL

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Oral

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)
Grenzwert: = 0,19 mg/kg/d

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt) Grenzwert : Langzeit (wiederholt) $= 1,67 \text{ mg/m}^3$

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

Seite: 4 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum : 23.07.2024

)

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)
Grenzwert: = 4,8 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Kurzzeit (akut)
Grenzwert: = 0,09 mg/cm²

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeit (akut)
Grenzwert: = 0,42 ppm

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: = 0,09 mg/cm²/d

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : = 0,07 ppm

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Kurzzeit (akut)
Grenzwert: = 0,14 mg/kg/d

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeit (akut)
Grenzwert: = 0,42 ppm

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: = 9,59 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : = 0,21 ppm

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)
Grenzwert: = 6,6 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : = 9,6 mg/kg/d

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig

(C14-17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Expositionsweg: Oral

Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)

Seite: 5 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum : 23.07.2024

Grenzwert : = 0.58 mg/kg/d

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig

(C14-17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt) Grenzwert : $= 2 \text{ mg/m}^3$

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig

(C14-17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)
Grenzwert: = 28,75 mg/kg/d

Grenzwerttyp: DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-

17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : = 47,9 mg/kg/d

Grenzwerttyp: DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-

17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)
Grenzwert: = 6,7 mg/m³

PNEC

Grenzwerttyp: PNEC (Luft) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : $= 7.1 \text{ mg/m}^3$

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,004 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,0046 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,0701 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,00701 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Boden (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,0548 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sekundärvergiftung) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 8,3 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Kläranlage) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 3.8 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-

17) ; CAS-Nr. : 85535-85-9)

Expositionsweg: Wasser (Inklusive Kläranlage)

Grenzwert : = 0.1 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-

17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Expositionsweg: Wasser (Inklusive Kläranlage)

Grenzwert : = 0.02 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-

17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Expositionsweg: Wasser (Inklusive Kläranlage)

Grenzwert : = 5 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser) (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-

17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Expositionsweg: Wasser (Inklusive Kläranlage)

Grenzwert : = 1 mg/kg

Seite: 6 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum: 23.07.2024

Grenzwerttyp: PNEC Boden (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-17) ; CAS-Nr.:

85535-85-9)

Expositionsweg: Boden
Grenzwert: = 10,5 mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille verwenden. Vermeiden von: Augenkontakt.

Empfohlene Augenschutzfabrikate

DIN EN 166

Hautschutz

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Bei häufigerem Handkontakt: Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. **Geeignetes Material**: PE (Polyethylen). NR (Naturkautschuk, Naturlatex). NBR (Nitrilkautschuk). **Durchdringungszeit (maximale Tragedauer)**: PE < 30 min.; NR < 10 min.; NBR > 480 min.

Dicke des Handschuhmaterials : min. 0,38 mm

Empfohlene Handschuhfabrikate: EN ISO 374; DIN EN 420 Uvex. KCL, MAPA. Oder vergleichbare Fabrikate

anderer Firmen.

Atemschutz

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Farbe: braun

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Aggregatzustand: pastös Siedebeginn und Siedebereich: °C (1013 hPa) 300 Zersetzungstemperatur: (1013 hPa) 280 °C °C Flammpunkt: 250 (1013 hPa) Dampfdruck: (50°C) hPa 0,1 (20°C) Dichte: 0,99 q/cm³

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Seite: 7 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum : 23.07.2024

Oxidationsmittel, stark.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2). Gase/Dämpfe, gesundheitsschädlich.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Wirkungen

Analogieschluss:

Akute orale Toxizität

 Parameter :
 LD50

 Expositionsweg :
 Oral

 Spezies :
 Ratte

 Wirkdosis :
 > 2000 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter: LD50
Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Reizung und Ätzwirkung

Primäre Reizwirkung an der Haut

Parameter: Primäre Reizwirkung an der Haut (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-

15-8)

Spezies: Kaninchen Ergebnis: Nicht reizend

Reizung der Augen

Parameter: Reizung der Augen (Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze; CAS-Nr.: 61789-86-4)

Ergebnis: Nicht reizend

Parameter: Reizung der Augen (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Spezies : Kaninchen

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden

Methode: OECD 405

Sensibilisierung

Bei Hautkontakt

Parameter : Sensibilisierung der Haut (Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze ; CAS-Nr. : 61789-86-4)

Ergebnis: Sensibilisierend.

Parameter : Sensibilisierung der Haut (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Spezies: Meerschweinchen Ergebnis: Nicht sensibilisierend.

Methode: OECD 406

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Subakute orale Toxizität

Parameter: NOAEL(C) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: = 125 mg/kg

Subakute dermale Toxizität

Parameter: NOAEL(C) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Dermal
Wirkdosis: = 1250 mg/kg

Expositionsdauer: 1 d

Seite: 8 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum : 23.07.2024

Subakute inhalative Toxizität

Parameter: NOAEC (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Einatmen
Wirkdosis: = 214 mg/m³
Expositionsdauer: 1 d

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Parameter: Karzinogenität (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Prüfergebnis : Negativ.

Parameter: NOAEL(C) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: = 30 mg/kg

Keimzellmutagenität

In-vitro-Mutagenität

Parameter: In-vitro-Mutagenität (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Prüfergebnis: Ames-Test negativ.

In-vivo-Mutagenität

Parameter: In-vivo-Mutagenität (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Prüfergebnis: Negativ.

Reproduktionstoxizität

Entwicklungstoxizität/Teratogenität

Ein-Generationen-Reproduktionstoxizitätsstudie

Parameter : Ein-Generationen-Reproduktionstoxizitätsstudie (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ;

CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: = 30 mg/kg
Methode: OECD 421

Parameter: NOAEL(C) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: = 30 mg/kg
Prüfergebnis: Fraglich.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Parameter: NOAEL(C) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: = 30 mg/kg

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter: LC50 (Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze ; CAS-Nr. : 61789-86-4)

Spezies: Fisch

Seite: 9 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: **TURMOGREASE CAK 2502**

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 Version (Überarbeitung): 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum: 23.07.2024

> Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis: > 100 mg/l Expositionsdauer: 96 h OECD 203 Methode:

LC50 (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8) Parameter:

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis: = 4,4 mg/lExpositionsdauer: 96 h Methode: **OECD 203**

Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

EC50 (Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze; CAS-Nr.: 61789-86-4) Parameter:

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität Auswerteparameter:

Wirkdosis: > 100 mg/l Expositionsdauer: 48 h Methode: **OECD 202**

Parameter: EC50 (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Spezies: Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: = 75 mg48 h Expositionsdauer: Methode: OECD 202

Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

NOEC (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8) Parameter:

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Chronische (langfristige) Daphnientoxizität Auswerteparameter:

Wirkdosis: = 0.4 mg/lExpositionsdauer: 21 d

Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Parameter: ErC50 (Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze; CAS-Nr.: 61789-86-4)

Spezies: Scenedesmus subspicatus Akute (kurzfristige) Algentoxizität Auswerteparameter:

Wirkdosis: > 100 mg/l Methode: **OECD 201**

EbC50 (Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze; CAS-Nr.: 61789-86-4) Parameter:

Scenedesmus subspicatus Spezies: Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Wirkdosis: > 100 mg/l Expositionsdauer: 72 h Methode: **OECD 201**

Parameter: EC50 (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Scenedesmus subspicatus Spezies: Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Wirkdosis: > 240 mg/l Expositionsdauer: 72 h

Bakterientoxizität

Parameter: EC50 (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Spezies: Pseudomonas putida Bakterientoxizität Auswerteparameter: = 380 mg/lWirkdosis: Expositionsdauer: 16 h **OECD 209** Methode:

Seite: 10 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum : 23.07.2024

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Parameter: Biologischer Abbau (Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze; CAS-Nr.: 61789-86-4)

Inokulum : Eliminationsgrad
Wirkdosis : = 8,6 %
Expositionsdauer : 28 d

Bewertung: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

Methode: OECD 301D

Parameter: Biologischer Abbau (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Inokulum : Eliminationsgrad

Wirkdosis: < 5 % Expositionsdauer: 5 d

Bewertung: Schwer biologisch abbaubar.

Methode: OECD 301D

Gesamtbetrachtung für die Mischung: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Parameter: Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. :

4259-15-8)

Konzentration: = 3,59

Parameter: Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff

mittelkettig (C14-17); CAS-Nr.: 85535-85-9)

Konzentration : = 5.5 - 8

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch enthält Stoffe, die die PBT und/oder vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen : Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-17).

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrines Störpotential: Inhaltsstoffe verursachen Störungen des Hormonsystems. Das Produkt enthält Chlorierter aliphat. Kohlenwasserstoff mittelkettig (C14-17).

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Dieses Produkt enthält keine Nanopartikel.

12.8 Gesamtbeurteilung

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen. Das Produkt ist, entsprechend der gewünschten Beständigkeit, biologisch schwer abbaubar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Die Zuordnung der

Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen. Abfälle getrennt sammeln. Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

12 01 12 - Gebrauchte Wachse und Fette

Abfallschlüssel Verpackung

15 01 10 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. - Vollständig entleerte Behälter je nach Material als brennbaren Abfall oder Metallabfall entsorgen.

Seite: 11 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum : 23.07.2024

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52): Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit dieser Zubereitung in Kontakt kommen oder dieser ausgesetzt werden, wenn auf Grund einer Risikobeurteilung durch eine Fachperson feststeht, dass im Kontext mit den Tätigkeiten und den getroffenen Schutzmassnahmen die Exposition zu keinen Schädigungen für Mutter und Kind führt.

Störfallverordnung

Unterliegt nicht der StörfallVO.

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : < 1 %

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse: 2 (Deutlich wassergefährdend) Einstufung gemäß AwSV

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Allgemeine Wasserbewertungsmethodik (ABM) der Niederlande: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Auswirkungen haben. Anteil der Substanzen aus der ZZS-Kategorie (Zeer Zorgwekkende Stoffen = Sehr besorgniserregende Substanzen): < 2 %.

Schweiz

VOCV-Verordnung

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 0 %

Zusätzliche Angaben

TSCA (Toxic Substances Control Act) - USA, Vereinigte Staaten von Amerika

Alle Inhaltsstoffe dieses Stoffes sind in der TSCA Stoffliste gelistet oder von der Listung ausgenommen.

California Proposition 65 - Kalifornien

Auf Grundlage der verfügbaren Informationen enthält dieses Produkt keine Inhaltsstoffe oder Chemikalien, die zur Zeit im Bundesstaat Kalifornien als cancerogen, mutagen oder reproduktionstoxisch bekannt und in der Proposition 65 aufgeführt sind.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Seite: 12 / 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE CAK 2502

Bearbeitungsdatum: 23.07.2024 **Version (Überarbeitung):** 4.1.0 (4.0.0)

Druckdatum: 23.07.2024

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

01. Produktidentifikator $^{\cdot}$ 11. Andere schädliche Wirkungen - Endokrines Störpotential $^{\cdot}$ 13. Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV $^{\cdot}$ 15. Nationale Vorschriften

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Beinhaltet Ergänzungen gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 vom 18. Juni 2020

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

H371 Kann die Organe schädigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 13 / 13